

Glücksmoment in Glückstadt

Triathlon-Landesliga: Frauen des SV Tungendorf gewinnen Staffelsprint / SVT-Männer auf dem dritten Rang

Oleg Strebos **GLÜCKSTADT**

Individuell stark, als Team überragend: Die Frauen des SV Tungendorf haben in der Triathlon-Landesliga einen Coup gelandet und beim dritten Saisonwettkampf in Glückstadt triumphiert. Die SVT-Frauen gewannen den Staffelsprint und festigten damit den zweiten Rang im Gesamtklassament. Die Tungendorfer Männer landeten auf dem dritten Rang und machten in der Tabelle einen Satz vom achten auf den vierten Platz. Von dort verdrängt wurde das Tri-Team Neumünster I, das in der Staffel Siebter wurde und nun Gesamtsechster ist. Das Tri-Team II belegte den 14. Rang, rutschte in der Tabelle einen Platz ab und ist nun Zwölfter.



HOHES TEMPO: JETTE GLAGE LEGTE ALS STARTFRAU DEN GRUNDSTEIN FÜR DEN SVT-ERFOLG. SELL

300 Meter schwimmen im Hafenbecken, 5,5 Kilometer radfahren auf der Promenade am Fleth, zwei Kilometer laufen vom Hafen zum Leuchtturm und zurück, dann Transponderwechsel – und das Ganze von vorn: Der Staffelformat versprach für Athleten und Zuschauer bei hochsommerlichen Temperaturen jede Menge Action und Spannung. Dabei erwischte das Tungendorfer Damen-Trio einen Sahnetag. Jette Glage als Startathletin zeigte eine starke Leistung und schickte Solveig Stoltenberg in Führung liegend ins Rennen. Die zweite Tungendorferin behauptete den Platz an der Sonne, den auch Schlussfrau Leonie Wilke nicht mehr hergab. Nach insgesamt 1:15:39 Std. machte sie den SVT-Erfolg mit knapp zweieinhalb Minuten Vorsprung vor dem Tabellenführer triZack Rostock perfekt.

Die SVT-Männer – Lars Martensen, der junge Landesliga-Debütant Fabian Sandau, Arne Schröder und Hauke Timme – überzeugten ebenfalls. Timme machte als Schlussmann noch einen Rang gut und hievte seine Mannschaft auf das Podest (1:36:53 Std.). Das Tri-Team I mit Stefan Schönrock, Heiko Meinert, Frederick Heesch und Lukas Kömpf knüpfte nicht an die Leistungen des vergangenen Wochenendes an und musste sich mit Platz sieben begnügen (1:40:51 Std.). Für das Tri-Team II mit Andreas Meyer, Stefan Redepenning, Tim Hamann und Ronald Reich stand am Ende auf Rang 14 eine Zeit von 1:45:35 Std. auf der Uhr.

Der vierte und letzte Landesliga-Wettkampf der aktuellen Saison findet am 12. August in Kiel statt.
